

Der Ball

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Was tun, wen man nicht tanzen kann?	2
Kapitel 2: Der Abend steht bevor...	5
Kapitel 3: Der Tanz	7

Kapitel 1: Was tun, wen man nicht tanzen kann?

Der Ball

Einheit 00: Was tun, wen man nicht tanzen kann?

"Ich habe das jetzt wegen dem Bal geklärt." Azuma ging zu Dr. Rill in die Krankenstation. "Und was ist wenn ein Victim angreift?" fragte diese genervt. "Nur die Piloten und Lotsen, plus die besten Anwärter gehen auf diesen Bal. Der Rest wird in Bereitschaft bleiben." "Und wo wird das ganze statt finden?" "In der alten Lagerhalle. Es sind schon welche drin, die die ganzen alten Maschinen wo anders hinstellen." Er griff in seine Hosentasche und steckte sich eine Zigarette an. "Wie sieht es mit der Musik aus?" "Ich habe Musiker aus einer Kolonie angefordert. Sie werden in einer Woche eintreffen." "Was ist mit Kleidung? Auf einem Bal soll man schon was anständiges anziehen." "Darum habe ich mich schon gekümmert. Die eingeladenen werden einen Katalog bekommen, wo sie sich die Sachen raus bestellen können." "Und wer zahlt das ganze?" "Ich habe was arrangieren können. Wir müssen keinen Penny andrücken und die Kinder dürfen die Klamotten sogar behalten." Dr. Rill setzte sich auf einen Stuhl. "Endlich bist du mal für etwas gut." Auch sie steckte sich eine Zigarette an.

"Was soll das den jetzt wieder heißen?"

"Einen Bal?" Kizna war erstaunt was ihr Saki erzählte. "Ja, der Chef hat für die Piloten und Lotsen, plus die besten Anwärter einen Bal arrangieren lassen, damit wir uns auch mal erholen können. Morgen wird gesagt, wer dabei ist." Kizna stellte sich gerade in einem roten Kleid vor. "Das wird toll."

"Ehrlich einen Bal?" Phil Phleira ging neben Leena den Flur entlang. "Ja, ich habe es eben selber erfahren. Wir werden 100% eingeladen. Ist das nicht toll? Und morgen wird es auch Kataloge geben, wo wir uns unsere Anziehsachen aussuchen dürfen." "Wollen wir das den Jungs erzählen?" "Okay, die sind bestimmt im Speisesaal." Leena und Phil Phleira schlugen den Weg zum Speisesaal ein, wo sich ihre Vermutung auch bestätigte. Yu, Gareas und Rio saßen am Tisch und unterhielten sich. "Habt ihr schon das neuste gehört?" Leena unterbrach sie. "Was denn?" fragte Gareas. Er und Yu schauten Rio gelangweilt beim Essen zu. "In einer Woche wird in der alten Lagerhalle ein Bal stattfinden!" ergänzte Phil Phleira. "WAS?!" riefen Rio und Gareas gleichzeitig. Vor schreck spuckte Rio sein Essen wieder aus. "Leena, willst du dahin gehen?" fragte Gareas vorsichtig seine Freundin. "Natürlich!" "Und du Phil Phleira?" "Auf jedenfall." Die beiden Jungs sahen sich mit einem entsetzten Ausdruck an. Das gleiche stand in ihrem Gesichtern geschrieben. Keiner von ihnen konnte tanzen. "Morgen wird es Kataloge zum aussuchen der Sachen geben." Phil Phleira nahm Rio den Löffel aus der hand und aß sein essen weiter. Rio schaute sie bettelnd an und hatte schon Tränen in den Augen. "Gehen wir?" fragte Leena. Phil Phleira aß noch den letzten Bissen auf und stand auf. "Danke Rioroute!" Mit diesen Worten verschwanden die beiden Frauen wieder. "Mein Essen..." heulte Rio. Fast jeder wusste schon, das Rio und Phil Phleira zusammen waren, genauso wie bei Leena und Gareas. "Sie hat sich doch immerhin bei dir bedankt." Sagte Yu auf den leeren Teller starrend. "Was mach ich jetzt. Ich habe keine Lust auf so einen beknackten Bal." Motze Gareas. "Ich kann noch nicht mal tanzen." Sagte Rio. "Wie denn auch? Du hast doch immer nur gekämpft. Wie solltest

du auch das tanzen erlernen?" fragte Yu und stand auf. "Kannst du tanzen Yu?" fragte Rio doch Yu ging einfach aus dem Speisesaal. "Verdammt, was mache ich denn jetzt?" Rio wippte unruhig auf seinem Stuhl hin und her. Er wollte Phil Phleira nicht enttäuschen...

Selbst Abends im Bett machte er sich noch einen Kopf darüber. Irgendwann konnte er es nicht mehr aushalten.

"Arghh! Ich weiß nicht was ich tun soll!" Er sprang aus seinem Bett. "Verdammt Rio halt die Klappe und schlaf endlich!" sagte Gareas im Schlaf. "Wie willst du das den anstellen? Du kannst doch auch nicht tanzen!" schimpfte Rio. "Ich mache mir aber auch keinen Kopf darüber. Jetzt leg dich wieder hin und schlaf!" Rio legte sich in sein Bett zurück, aber schlafen konnte er nicht.

"Leena, die Kataloge sind bestimmt schon da!" Phil Phleira weckte ihre Freundin wach. "Was?" fragte diese verschlafen. Das Mädchen mit den smaragdgrünen Augen öffnete ihre Zimmertür. 2 Kataloge waren vor ihre Tür gelegt worden. Sie nahm sie sich und legte einen davon auf Leenas Bett. Phil Phleira begann selber darin rumzuforschen. Langsam stand auch Leena auf und blätterte in ihrem Katalog.

"Rio! Rio wach auf! RIO!" Gareas schrie seinen Nachbar wach. "Was ist denn?" maulte dieser müde. "Die Kataloge sind da!" Er warf einen Katalog auf Rios Bauch. "Kannst du mich nächste mal vielleicht sanfter wecken???"

"Leena, das Kleid sieht doch schön aus!" Phil Phleira setzte sich neben Leena und zeigte ihr ein dunkelblaues Abendkleid. Es war aus Seide und so genäht worden, dass es nah beim Körper war. Es hatte Träger. Offene Handschuhe waren auch dabei. Sie hatten einen Ring den man am Mittelfinger befestigte. Von diesem Ring aus gingen sie wie ein Dreieck zum Handgelenk über und verhüllten dann die Arme bis zum Ellenbogen. Die Handfläche waren nicht verdeckt. "Das ist wirklich ein schönes Kleid..." schwärmte Leena. "Ich habe mir auch schon eines ausgesucht!" In ihrem Katalog zeigte sie auf ein schneeweißes Kleid, das ähnlich geschnitten war wie Phil Phleiras. Der Unterschied war, dass es keine Ärmel und keine Träger hatte. Um den Bauch war ein ebenso schneeweißes Band drum gebunden worden. Hinten endete es in einem Knoten und die zu langen Bänder reichten dann bis kurz vor dem Ende des Rockes. Passend dazu gab es auch ein paar Handschuhe die bis zum Ellenbogen waren. "Das ist auch sehr schön." Phil Phleira nahm einen Zettel hinten raus und fing an aufzuschreiben, was für ein Kleid sie haben wollte und welche Größe sie hatte. Leena fing auch damit an.

"Einen schwarzen Smoking!" "Was?" Gareas saß auf seinem Bett und blätterte gelangweilt in dem Katalog. "Ich werde diesen schwarzen Anzug nehmen!" Rio zeigte ihm den Anzug. "Ich nehme den schwarzen 2 Seiten weiter..." sagte Gareas lässig und begann damit seine Karte auszufüllen. Plötzlich hörte er Rioroutes Magen knurren. "Rio... Du bist unmöglich!" "Was kann ich denn dafür?" Er stand auf und ging aus dem Zimmer. "Phil Phleira?" Er klopfte an Phil Phleiras und Leenas Zimmer an. "Komm rein!" Rioroute öffnete die Tür. Leena und Phil Phleira saßen auf ihren Betten. "Ich wollte fragen ob du mit mir was essen gehst?" "Hast du schon wieder Hunger?" Rio nickte grinsend. "Von mir aus." Phil Phleira klappte den Katalog zu und ging mit Rioroute zum Speisesaal. Dort holte er sich was zu essen und setzte sich mit seiner Lotsin an einen Tisch. "Hast du dir schon was ausgesucht im Katalog?" fragte sie. "Ja. Und du?" "Ich auch. Werden wir 2 tanzen?" Rio verschluckte sich fast. "Na... Natürlich. Was für eine Frage..." "Kannst du denn tanzen?" "Ähm... Ja..." "Dann ist ja gut." Sie lächelte ihn an. Rio lächelte zurück. Was habe ich da nur gesagt? Ich kann doch überhaupt nicht tanzen... "Du Rio. Ich muss noch mal kurz weg. Ich habe noch was bei

Agui zu erledigen." Sie stand auf. "Bis später!" rief sie noch als sie wegrannte. Rioroute aß noch den letzten Bissen. Was mache ich jetzt nur? Am besten... ich frag mal Leena.

"Schade ich darf nicht zum Bal mit..." seufzte Saki. "Aber warum denn nicht?" Kizna war verwirrt. "Ich darf doch auch hin." Die Anwärter hatten soeben erfahren, wer auf dem Bal eingeladen war. "Clay ist nicht so ein guter Pilot... Deswegen..." "Ich darf auch nicht..." sagte Wrecka. Die Lotsin von Yamagi durfte auch nicht. Nur Kizna und Ikhny. "Wenn ihr nicht geht, dann geh ich auch nicht!" sagte das Mädchen mit den Katzenohren. "Oh nein! Du wirst da hin gehen!" sagte Saki. "Du musst dich nicht immer für uns einsetzen. Du sollst auch mal deinen Spaß haben!"

Kapitel 2: Der Abend steht bevor...

Einheit 01: Der Abend steht bevor...

"Ich werde auf keinen Fall dahin gehen!" Zero war auf dem Weg zum Chefausbilder Azuma Hijikata. Er betrat den Raum und fand ihn auch dort. "Ich werde auf keinen Fall dahin gehen!" raunzte er. Azuma schaute ihn an. Plötzlich kam auch Hiead in den Raum. "Ausbilder, ich werde dort auch nicht hingehen. Ich will Pilot und kein Tänzer werden." Azuma packte Hiead am Kragen. "Du wirst dahin gehen. Damit wir uns verstanden haben." Er blickte zu Zero. "Und du Anwärter 88 auch!"

"Leena?" Rio betrat das Zimmer von Leena und Phil Phleira. "Was hast du?" "Du musst mir mal helfen." Er setzte sich auf Phil Phleiras Bett. "Wobei denn?" "Beim tanzen. Ich habe Phil Phleira gesagt das wir tanzen werden, dabei kann ich das gar nicht..." Leena schaute auf. "Na du bist mir vielleicht ein toller Pilot... Aber, du hast mir auch mit Gareas geholfen. Jetzt werde ich mich dafür bei dir revanchieren!" "Ich danke dir!" Rio hatte fast schon Tränen in den Augen.

"Verdammt, was mach ich jetzt?" Gareas ging in seinem Zimmer auf und ab. "Rioroute hat recht! Ich kann mich vor Leena doch nicht blamieren..." er überlegte hin und her bis ihm Phil Phleira in den Sinn kam. Vielleicht konnte sie ihm dabei helfen zu tanzen. Wie er sie kannte war sie bestimmt wieder bei Agui Keameia. Er rannte zu dem Wartungsraum der Göttinnen und tatsächlich fand er sie dort vor. "Phil Phleira?" "Ja?" Phil Phleira drehte sich um. "Du musst mir helfen." "Wobei denn?" Sie wandte sich von Agui ab. "Du musst mir das tanzen bei bringen."

Eine Woche später...

"Phil Phleira, die Kleider sind da!" Leena hielt 2 Pakete in der Hand. Phil Phleira schnappte sich das, was mit ihrem Namen beschriftet war und packte es aus. Voller stolz hielt sie ihr Kleid in die Luft. "Ist das nicht wunderschön?" Sie drückte es fest an sich. Auch Leena packte ihr Kleid aus. Es gefiel ihr sehr gut. "Guck mal was ich noch dazu bekommen habe." Sie wedelte mit einem dunkel blauen Tuch das wie mit einer Art funkelnden Diamanten besetzt war. "Für meine Haare." Grinste sie. "Ich habe auch noch zusätzlich was bestellt." Leena zeigte Phil Phleira eine Perlenkette. "Die passt echt zu dem Kleid..." "Gehen wir was essen? Der Bal fängt erst in ein paar Stunden an..." Phil Phleira nickte und die beiden Mädchen gingen in den Speisesaal. Was sie nicht wussten war, das Gareas und Rio dort saßen und sie beobachteten. "Warum sehen die den so fröhlich aus?" fragte sich Gareas. "Phil Phleira sieht so glücklich richtig süß aus." Sagte Rio. Er hatte seinen Ellenbogen auf den Tisch gestützt und legte seinen Kopf auf seine Hand. "Du bist auch so ein geborener Romantiker." Grinste sein grünhaariger Freund. "Was soll das denn jetzt schon wieder heißen?" motzte Rio. Die beiden Mädchen setzten sich hin und fingen damit an ihr Essen zu essen. "Ich bin mal gespannt wie viele erscheinen werden." Sagte Leena. "Ja, hoffentlich werden auch romantische Lieder gespielt..." Phil Phleira war in Gedanken. "Willst du unbedingt mit Rio tanzen?" "Ja..." Sie schwärmte... Die beiden aßen noch auf und verschwanden sofort wieder in ihrem Zimmer um sich umzuziehen. Phil Phleira half Leena dabei das Kleid zu zumachen. "Das steht dir echt gut..." Leena zog

sich noch die Handschuhe an. "Danke." Sie machte sich noch die Perlenkette um den Hals und betrachtete sich im Spiegel. Sie sah aus wie ein Engel in dem weißen Kleid. Nur noch die Flügel fehlten. Nun zog auch Phil Phleira ihr Kleid an. "Machst du mal zu?" fragte sie Leena höflich. Die Lotsin mit den blauen Augen ging zu ihr und machte den Reisverschluss zu. Phil Phleira zog sich die Handschuhe über und steckte die Ringe auf die Mittelfinger. Zum Schluss nahm sie ihre Schleife aus den Haaren und band sich mit dem dunkelblauen Band was funkelte eine neue. Auch sie betrachtete sich im Spiegel. "Einfach nur toll..." "Gehen wir?" "Ja!"

Kapitel 3: Der Tanz

Einheit 02: Der Tanz

"Verdammt wo bleiben die den?" Gareas und Rio waren schon längst im Saal. Ständig starrten sie zu der Treppe hoch, wo der Eingang war. "Sie werden schon kommen." Sagte Rioroute. Kaum ausgesprochen, kam Leena plötzlich durch die Tür. Sanft schwebte sie die Treppe runter. Als sie bei Gareas war hielt sie ihm die Hand hin. Gareas nahm sie und verbeugte sich vor ihr, wie ein Kavalier, als Spaß da es ein Bal war. "Wo ist Phil Phleira?" wollte Rio wissen. "Sie kommt sofort." Sagte Leena. "Sie hat noch was zu erledigen..." Zusammen mit ihrem Partner verschwand sie in der Menge. Musik war noch keine da. Die Musiker waren immer noch dabei die Instrumente in die richtige Position zu stellen.

"Wenn ich ehrlich bin habe ich Angst." Phil Phleira war aber Agui Keameia, dem Ingrid von Rioroute. "Was soll ich machen, wenn ich nicht gefalle?" Sie starrte Agui an. Plötzlich lächelte sie. "Du findest ich sollte mehr Selbstvertrauen haben?" Sie überlegte. "Du hast recht. Ich darf nicht so negativ denken!" Ihre Beine trugen sie zum Saal. Als sie die Tür öffnete fing eine Sängerin an ein langsames Lied zu singen. Geigen begleiteten sie dabei. Unten konnte sie schon Rioroute sehen. Langsam ging sie die Treppe runter. Rio hielt ihr die Hand entgegen. Sie machte einen Knicks und nahm sie. Zusammen gingen sie auf die Tanzfläche, wo schon ein paar Paare dabei waren zu tanzen. Er legte eine Hand um ihre Taille und sie um seine Schulter. Die anderen Hände hielten sie zusammen. "Du bist wunderschön in diesem Kleid." Sagte Rio lächelnd. "Du siehst in dem Anzug auch wunderbar aus." Auf ihren Wangen errötete sie etwas leicht. Sie fingen an zu tanzen. Dank Leena konnte Rio es auch wie ein Profi. Leena selber war auch dabei mit Gareas zu tanzen. Immer wieder Blickte er sie an. Ernest... Warum ist mir noch nie aufgefallen, wie sehr ich sie liebe? Gareas machte sich Gedanken.

"Das Kleid sieht so toll aus!" Kizna stand mit Zero, Hiead und Ikhny an dem Büfett. Sie trug ein rotes Kleid ohne Träger was unten von den Beinen abstand. Eine Art langen Schal trug sie hinter ihrem Rücken, der sich dann einmal um ihre Arme wickelte. "Das ist alles so langweilig..." gähnte Zero. Er trug einen weißen Anzug. Die 4 waren bestimmt die einzigsten die nicht auf der Tanzfläche waren. "Ich finds auch toll, Kizna." Ikhny trug ein schwarzes Kleid, das ungefähr bis zu den Knien reichte... "Öde..." Hiead's Jacke des Anzuges war weiß, während die Hose schwarz war. "Zero, komm wir gehen jetzt auch tanzen!" Kizna packte ihn grob an der Hand. Es war ihr peinlich das sie die einzigsten waren die nicht am tanzen waren. "Spinnst du? Warum sollte ich tanzen? Ich will Pilot werden!" "Du wirst tanzen!" Azuma Hijikata tauchte auf. "Ansonsten fliegst du von der Schule!" Was? Aber.. Arghh... Sie sind so gemein!" "Tanzen oder von der Schule fliegen?" Er grinste Zero an. "Komm Kizna." Zusammen mit ihr ging er auf die Tanzfläche. "Hiead, du wirst auch tanzen." Befahl Azuma! "Ich will Pilot werden und kein Tänzer." Wiederholte er. "Dann wirst du von der Schule fliegen." "Arghhh..." Er verkneifte sich jegliches Kommentar und ging mit Ikhny zur Tanzfläche. "Geht doch." Grinste der Chefausbilder.

"Bruder... Du tanz echt gut..." Kazuhi tanze mit ihrem Bruder Yu. Währen sie nicht mit einander verwandt könnten sie Paar durchgehen. "Wollen wir tanzen?" Niemand hatte bemerkt das Tune und Erst nicht auf der Tanzfläche waren. "Gerne..." sagte diese.

Es stellte sich heraus das Zero ein unglaublich guter Tänzer war. Kizna fielen Phil Phleira und Rioroute auf. Sie konnte als Paar zusammen wirklich gut tanzen... "Ich beneide die beiden." Sagte sie schwärmend. Zero blickte zu den beiden. "Das ist doch der Pilot von Agui Keameia und seine Lotsin..." Kizna nickte. "Sind die beiden zusammen?" Die Frage beantwortete sich leicht nach der darauf folgenden Handlung. Rio beugte sich zu ihr runter und küsste sich leidenschaftlich auf den Mund. Kizas Ohren spitzten sich. Warum kann ich nicht so einen Freund haben? Dachte sie. Zero schaute so als ob ihm schlecht werden würde. "Ihhh! Ist ja ekelig!" "Du hast echt kein Gefühl von Romantik!" schnauzte Kizna. Zero ließ sie los. "Ich wollte doch sowieso nicht auf diesen Bal!" Er stürmte die Treppe hoch und verließ den Raum. Hiead fiel das auf und ließ Ikhny los. Er ging ihm sofort hinterher. "Idiot!" Kizna ging zu ihrer Freundin. "Warum müssen Jungs so doof sein?" Die beiden setzten sich auf Stühle, die an der Wand positioniert waren. "Ich beneide die beiden auch..." Ikhny beobachtete Phil Phleira und Rioroute. "Die passen echt gut zusammen, oder?" sagte Kizna lächelnd. Ikhny nickte.

"Wollen wir uns nicht mal was zu essen hohlen?" Rio's Magen machte sich bemerkbar. "Okay." Lächelte Phil Phleira. Zusammen gingen sie ans Büfett. Rio schaufelte sich alle möglichen Sachen auf den Teller, während seine Lotsin so gut wie gar nichts draufmachte... Beide setzten sich an einen Tisch, der auch am Rand positioniert war.

"Ich wusste gar nicht das du so gut tanzen kannst." Phil Phleira schaute Rio an. Rio kratzte sich am kopf. "Tja, ich bin ebenhalt nicht nur ein guter Pilot, sondern auch ein guter Tänzer!" "Wo ist eigentlich Teela?" "Die kommt nicht. Sie wollte unbedingt in Bereitschaft bleiben, falls ein Victim angreift..."

Ich bin echt froh, dass Phil Phleira mir noch mal das tanzen beigebracht hat. Gareas war immer noch mit Leena auf der Tanzfläche.

"Sehen die beiden nicht toll aus?" Phil Phleira beobachtete Gareas und Leena. "He! Sehen wir das etwa nicht aus?" Rio war ganz deprimiert. "Doch, aber... Ich freue mich für Leena."

"Das stimmt." Rio guckte sich die beiden auch an. "Wie kamen die beiden eigentlich zusammen? Ich wusste nur, dass Leena in ihn verliebt war."

Rio hatte sich schon gewundert, als Leena bei Gareas im Bett geschlafen hatte (siehe "Der Traum zweier Fluglotsinnen). Am nächsten Tag kamen die beiden und meinten sie wähen zusammen.

"Ach Phil Phleira?" "Was ist denn?" "Willst du heute Nacht nicht bei mir schlafen?" Rio grinste sie an. "Was?!" Sie wurde ganz rot im Gesicht.

"Von... Von mir aus... Aber was ist mit Gareas?" "Das lässt sich schon einrichten."

Er grinste sie immer noch an. "Wenn... Wenn du meinst..." "He Gareas!" Rio schrie plötzlich zu dem tanzenden Pärchen rüber. "Was willst du?" Gareas und Leena tanzten zu den beiden rüber. "Macht es dir was aus heute bei Leena zu schlafen?" Phil Phleira bekam einen Schock und trat Rioroute absichtlich auf den Fuß. "Aua, he Phil Phleira was soll denn das?!" Sie lief noch roter an. Gareas grinste Rio nur an. "Okay, ich schlafe gerne bei Leena und Phil Phleira im Zimmer..." Leena wusste nicht was sie sagen sollte. Ihr war das genau so peinlich wie ihrer Freundin. Warum mussten Jungs immer so direkt sein???

Der Abend verging und alle wurden immer müder...

"Gareas, ich bin müde... Wollen wir nicht mal schlafen gehen?" Leena konnte kaum noch die Augen aufhalten. "Wenn du meinst..." Er lächelte sie an und ging mit ihr aus dem Saal.

Rioroute war mit seiner Partnerin noch viel länger da. Sie waren die letzten die nur

noch im Saal waren. Azuma stand auf der Treppe und beobachtete die beiden. "Wie kann man nur solange durchhalten?" Er beobachtete Rioroute. "Der Junge hatte früher schon sehr viel Energie, vorallendingen wenn es ums Essen ging..."

"Rio, ich bin müde..." Sie konnte sich noch kaum auf den Beinen halten. "In Ordnung." Er legte die linke Hand um ihren Rücken und bückte sich. Die andere hielt er an ihren Kniekehlen und hob sie hoch. "Rioroute, was soll das?" "Du bist müde..." Er trug sie zu seinem und Gareas Zimmer.

Dort legte er sie auf sein Bett. Noch mal verschwand er aus dem Zimmer und kam mit Phil Phleiras Schlafanzug wieder. "Hier." Er legte ihr die Anziehsachen auf sein Bett. Seine Lotsin stand auf, nahm sich die Klamotten und verschwand damit im Badezimmer. Rioroute zog sich währenddessen im Zimmer um. Wieder seine gleichen Boxershorts mit der er auch schon Phil Phleira überrascht hatte (siehe der Traum zweier Fluglotsinnen). Sie kam aus dem Badezimmer raus und trug eine weiße kurze Hose und ein weißes Ärmelloses Shirt.

Bei Rioroutes Anblick lief sie sofort rot an. "Warum ziehst du kein Schlafanzug an?" "Ich kann diese Klamotten nicht leiden... Das ist viel zu warm abends." Phil Phleira legte sich wieder in sein Bett und schloss die Augen. Rioroute schaltete das Licht aus und legte sich neben sie. Da das Bett ziemlich eng für 2 Personen war, musste sie dicht an einander rücken. Jeder konnte die Haut des anderen spüren. Eigentlich genossen es die beiden auch wenn sie sich nichts anmerken ließen.

Wie würde das denn dann bei Gareas und Leena aussehen?

ENDE